

Personalie

□ **Ralf WiedenlÜbbert** ist seit 25 Jahren bei der Kreissparkasse Halle-Wiedenbrück tätig.



Nach einer Ausbildung zum Bankkaufmann bei einem anderen Institut 1990 und einer mehrjährigen Tätigkeit in der Kredit-sachbearbeitung begann er am 1. Oktober 1999 seine Laufbahn bei der Kreissparkasse. Zuvor hatte er ein berufsbegleitendes Studium an der Süddeutschen Hochschule für Berufstätige in Lahr absolviert, wo er 1998 den Abschluss als Diplom-Betriebswirt entgegennahm. Bei der Kreissparkasse startete er als Junior-Firmenkundenberater im Firmenkundencenter in Wiedenbrück. Seit März 2009 steht der Jubilar dort als Firmenkundenbetreuer bei Fragen rund um das Thema Business zuverlässig zur Verfügung.

Foto: Kreissparkasse

Städtebauentwicklung

Domhof erstrahlt im Giebelglanz

**Rheda-Wiedenbrück (gl).** „Die neue Giebelbeleuchtung und der wunderbar illuminierte stattliche Kastanienbaum, rücken gerade in der dunklen Jahreszeit unseren Domhof ins rechte Licht“, betonte Bürgermeister Theo Mettenborg beim Ortstermin. Er dankte dem Heimatverein Rheda und insbesondere Günter Göpfert, der den Antrag im Rahmen des Isek (Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept) Rheda gestellt hat, für die Idee.

Mettenborg wünschte sich, dass der Domhof nicht nur für die Besucher ein Hingucker wird, sondern dass die Beleuchtung viele Nachahmer findet. „Ich freue mich auf weitere Ideengeber, die den Verfügungsfonds nutzen, damit mit etwas eigenem Engagement und Unterstützung aus dem Fördertopf, viele weitere schöne Dinge entstehen, die dem Gesamtbild der Stadt

zugutekommen“, erläuterte er.

Heimatvereinsvorsitzender Professor Dr. Ernst Albien erklärte, dass die Vereinsmitglieder es wichtig fanden, die „Gute Stube“ in Rheda in Szene zu setzen, weil der Domhof am Anfang der Innenstadt den Eingang bilde, und der sei nun besonders einladend.

Die Kosten für die Beleuchtung, die generell während der grauen und dunklen Wintertage brennt, belaufen sich auf 3354 Euro, teilt die Stadt mit. Die Hälfte der Summe kommt aus dem Verfügungsfonds Isek Rheda. Der Heimatverein konnte zudem Spender akquirieren, sodass der Eigenanteil davon maßgeblich bestritten werden konnte.

Der Bürgermeister hatte eine Spendentafel dabei, die der Heimatverein gut sichtbar am Haus anbringen kann, damit jeder lesen kann, wer dieses Projekt unterstützt hat.



Auf den Verfügungsfonds Rheda aufmerksam machen (v. l.) Uwe Finken, Heinz Koch, Bürgermeister Theo Mettenborg, Günter Göpfert, Chantal Visser (Quartiersmanagerin Isek Rheda), Dr. Wolfgang Lewe und Professor Ernst Albien. Das Foto zeigt sie unter der illuminierten Kastanie. Foto: Stadt Rheda-Wiedenbrück

Leserbriefe

Licht am Ende des Tunnels mit aktuellem Konzept

**Rheda-Wiedenbrück (gl).** Karl-Hermann Schlepphorst aus Herzebrock, der aus Rheda stammt, hat den folgenden Leserbrief geschrieben, und bezieht sich dabei auf den „Glocke“-Bericht „Tunnel-Nutzern geht ein Licht auf“ (21. September).

Seit Wochen gibt es nicht nur Licht am Ende des Tunnels, nein, der gesamte Tunnel hat eine neue durchgängige Beleuchtung – und das auch noch mit farbigen Effekten, ausgerichtet auf die Brückenkonstruktion. Endlich be-

richtet „Die Glocke“ darüber, dazu aber auch über Kommentare in den sozialen Medien. Da werden mal wieder Kritiken und Geschichten gepostet, auf die man gut und gerne verzichten könnte. Nach jahrelangen Diskussionen und Entscheidungsprozessen handelt endlich die vielgescholtene Stadtverwaltung, und schon geht es los.

Nach der hoffentlich bald stattfindenden Sanierung der Wandflächen, unter anderem mit der Wiederherstellung der glasierten Wandkacheln, wird die zentrale Bahnunterführung in Rheda auch

am Tag wieder ein besseres Bild abgeben. Ein Erscheinungsbild, dass die wertige Gestaltung aus der Entstehungszeit und die baugeschichtlichen Erweiterungen wieder ablesbarer macht.

Besser geht immer – und natürlich kann man über Details und Geschmack diskutieren – dann aber im Vorfeld und während der Konzeptentwicklung. Man sollte jetzt die Art der Ausführung, die sich auf die vorhandene bauliche und technische Substanz beziehen soll, akzeptieren. Es ist ein guter Ansatz, der muss aber auch in Gänze zur Ausführung kom-

men. Und es ist richtig, mit der Gesamtinstandsetzung nicht auf die eigentlich zuständige Bahn zu warten. Rheda hat es verdient, dass hier und jetzt endlich etwas passiert – gerade an dieser Stelle in Bahnhofsnähe ist es eine wichtige Ergänzung der neugestalteten Straßenräume der Herzebrocker Straße und der Bahnhofstraße.

Es ist gut, jetzt die Sanierung auf der Grundlage und mit Respekt vor der historischen Substanz durchzuführen. Hoffentlich wird das Projekt auch wirklich in 2025 fertiggestellt.

Rasche Hilfe im Notfall

**Rheda-Wiedenbrück (gl).** Jochen Wolf hat den folgenden Leserbrief verfasst.

Mit großem Interesse habe ich den Antrag der Move-Fraktion für die Aufstellung von öffentlich zugänglichen Automatisierten Externen Defibrillatoren (AED) im Stadtgebiet von Rheda-Wiedenbrück verfolgt. Es ist ja im Interesse aller Bürger der Stadt, in einem Notfall rasche Hilfe zu erhalten. Ferner ist es auch für diejenigen sehr wichtig, die bei einem lebensbedrohenden Ereignis vor Ort sind, um so schnell wie möglich handeln

und helfen zu können.

Durch die Aufstellung weiterer AED wird es so in lebensbedrohenden Situationen Möglichkeiten geben, um Leben zu retten.

Danke sage ich der Move-Fraktion für diesen Antrag und den Politikern unserer Stadt, die diesem Antrag verantwortungsbewusst zugestimmt haben.

*Leserbriefe an [rwd@die-glocke.de](mailto:rwd@die-glocke.de) sind keine Meinungsäußerung der Redaktion. Wir behalten uns vor, Zuschriften zu kürzen oder abzulehnen. Bitte geben Sie Namen, Adresse und Telefonnummer an.*

ANZEIGE

75 JAHRE

WIR FEIERN JUBILÄUM

vom 03.–12.10.2024

JUBEL-ANGEBOTE

BIS ZU 50 %

REDUZIERT

20 %\*

JUBILÄUMS-

RABATT

\*Gültig vom 03.–12.10.2024 auf alle nicht reduzierte Artikel aus dem vorrätigen Sortiment. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

INTERSPORT

WIEN

Sport-Wien Inh. Jürgen Niggenaber  
Lange Straße 15 · 33378 Rheda-Wiedenbrück  
Tel.: +4952425154